



# Vogelschutzreport 2018/04

## Vogelstimmenwanderung am 27. Mai 2018

### In diesem Jahr wird die Vogelstimmenwanderung mit einer Weiden- und Mähwiesenwanderung verbunden.

Die NABU Natur- und Vogelschutzgruppe Usenborn e. V. lädt alle zu der traditionellen Vogelstimmenwanderung **am Sonntag, dem 27. Mai 2018**, ein. Die Wanderung unter der Leitung des Vogelstimmenexperten Ludwig Repp startet **um 6.30 Uhr am Dorfbrunnen** in der Brunnenstraße (Abzweig der Straße „Am Stockberg“), Usenborn und führt auf Feld- und Waldwegen rund um Usenborn. In diesem Jahr wird versucht, an möglichst vielen blühenden Weiden- und Mähwiesen entlang zu laufen. Hoffentlich können viele Blühpflanzen entdeckt, aber auch Unterschiede in der Pflanzenvielfalt der einzelnen Wiesen und Weiden festgestellt werden. Nach der Wanderung kann man sich noch im „Vogelnest“ an einem Imbiss stärken (Spenden sind willkommen) und in der Natur verweilen.

Ein Rucksack mit etwas Verpflegung für die Wanderung und ein Fernglas ist angebracht. Versicherungsschutz für diese Wanderung ist von jedem selbst zu tragen.

## Sommerwanderung am 3. Juni 2018

Die Sommerwanderung der NABU-Gruppe Usenborn unter der Leitung von Alfred Franz, die auch im Angebot des Geo- und Naturparks Vogelsberg unter dem Thema „Historische Grenzen und Hohlwege erzählen Geschichten“ zu finden ist, führt in den westlichen Teil der Gemarkung Usenborn im Bereich der Gemarkungsgrenzen zu Bergheim und Lißberg. Natur und Geschichte stehen im Mittelpunkt dieser etwa drei- bis vierstündigen und ca. 6,75 Kilometer langen Wanderung, die **um 9.00 Uhr am Dorfbrunnen** in der Brunnenstraße (Abzweig der Straße „Am Stockberg“) beginnt und am „Vogelnest“, dem Vereinsheim der NABU-Gruppe Usenborn am Ortsausgang nach Hirzenhain, enden wird, wo man sich nach der Wanderung mit Getränken und einem Imbiss wieder stärken und noch etwas in der Natur verweilen kann. Gewandert wird auf Feld- und Waldwegen, die allerdings in einzelnen kürzeren Abschnitten nicht als kinderwagentauglich einzustufen sind. Parkplätze für die auswärtigen Gäste stehen am Dorfbrunnen zur Verfügung.

Der Geo- und Naturparkführer Alfred Franz, auch im Vorstand der NABU-Gruppe Usenborn tätig, wird den Wanderern Landschaftsveränderungen sowie Geländespuren und Kleindenkmäler aus vergangenen Jahrhunderten in den Wäldern um Usenborn zeigen und diese erläutern. Man kann also wieder viel über die Geschichte der Region des südlichen Vogelsberges erfahren.

Ein Rucksack mit etwas Verpflegung für die Wanderung ist angebracht.

Versicherungsschutz für diese Wanderung ist von jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin selbst zu tragen.

Die Wanderroute kann auf folgender Webseite eingesehen werden:

<http://www.gmap-pedometer.com/?r=7234677>



## Maifest mit Bibernobil

Am Samstag dem 5. Mai fand bei wunderbarem Sonnenschein auch in diesem Jahr das **Maibaumstellen** der NABU-Gruppe Usenborn statt.

Bereits vor dem offiziellen Veranstaltungsbeginn hatte die NABU-Gruppe das **Bibernobil** des NABU Wetterau geordert. Dr. Doris Jentsch erklärte den Kindern vor Ort einiges über den Biber und seine Lebensweise, nahm mit ihnen Proben im Brunnenbach und am Brandweiher konnten die Kinder aktiv und spannend den Lebensraum eines Gewässers erkunden.

Um 17 Uhr kamen die ersten Gäste und konnten sich mit diversen Getränken sowie Bratwürstchen und Pommes stärken, als Besonderheit gab es wieder Galloway-Würstchen von Marcel Emrich. Seine Tiere wachsen in der Umgebung von Usenborn in freier Natur heran.

Um 18 Uhr wurde der Maibaum gestellt. Danach erfreute die Singgruppe der Landfrauen Usenborn die Anwesenden mit drei Liedvorträgen. Anschließend hielt Pfarrerin Dorothee Lause eine Andacht, zu der sie als Leitfaden das Lied "Geh aus mein Herz und suche Freud" nutzte. Dieses Lied, kurz nach dem Dreißigjährigen Krieg 1653 von Paul Gerhardt gedichtet, fordert dazu auf, die Freuden und Schönheiten der Natur wahrzunehmen und zu genießen. Die anwesenden Gäste sangen, jeweils passend zu den Ausführungen der Pfarrerin, einzelne Strophen dieses Liedes, welches in vielfältiger Form Phänomene der Natur beschreibt, wie wir sie in der Landschaft um Usenborn heute noch vorfinden können. Diese Natur gilt es zu erhalten. Nach der Andacht gestaltete der Männergesangsverein Liederkranz 1898 Usenborn mit drei Liedvorträgen den Übergang in die fröhlichen Feierstunden.

Die erste Vorsitzende Petra Graw begrüßte dann die Gäste sowie die Sängerinnen und Sänger beider Chöre und bedankte sich bei diesen und bei Pfarrerin Lause für die Mitgestaltung der Feier. Petra Graw überreichte dem ehemaligen Vorsitzenden Manfred Reitz für seine langjährige aktive Vereinsarbeit und sein regionales Engagement für den Naturschutz eine Urkunde und ein Buchpräsent. Sie wünschte noch allen Gästen schöne Stunden unter dem Maibaum, welche viele der Anwesenden auch bis in die Abendstunden genossen.

## NABU Schilder für Vogelnest und ehemalige Milchsammelstelle

Neben dem Bibernobil hatte Dr. Doris Jentsch auch zwei NABU-Schilder für das Vogelnest und die ehemalige Milchsammelstelle mitgebracht. Das eine Schild wurde auch direkt nach dem Maibaumstellen an der ehemaligen Milchsammelstelle angebracht. Am Vogelnest muss das neue Schild noch montiert werden.